

BGS-Plattform Bodenschutz

Jahresbericht 2009; Ausblick 2010

GV 11. Feb. 2010

Aktivitäten 2009

Im Jahr 2009 hat sich die Plattform Bodenschutz neu konstituiert. An der GV 2009 hat S. Tobias das Amt als Vorsteherin übernommen. Ihr Hauptziel ist eine Diskussionsplattform für aktuelle Probleme des Bodenschutzes. Dementsprechend setzt sie sich nicht wie die anderen AGs aus einer bestimmten Anzahl fester Mitglieder zusammen, sondern ist offen für alle Interessierte. Der Hauptzweck ist der Dialog zwischen Vollzug, Wissenschaft und Praxis.

Es wurden zwei Sitzungen im Frühling und im Herbst durchgeführt. Die Themen waren die Konstituierung, die Stellungnahme zur Revision des Raumplanungsgesetzes und die Ergebnisse aus den Folgeprojekten zum BGS-Dokument 13 zu Richtwerten und Methoden zur Erfassung von Bodenschadverdichtungen. Letzteres beinhaltete einen Ringversuch zu verschiedenen bodenphysikalischen Messmethoden sowie eine Arbeitshilfe für den Vollzug. Zudem wurde ein Forschungsprojekt zur analytischen Bestimmung der Druckverteilung im Boden unter Reifen vorgestellt. Die Dokumente können von der BGS-Website heruntergeladen werden: <http://www.soil.ch/bodenschutz/physikalisch.html>

Die Plattform Bodenschutz setzt sich auch auf politischer Ebene für den Bodenschutz ein, insbesondere will sie die Anliegen des Bodenschutzes in die Raumplanung einbringen. Sie hat im Berichtsjahr eine Stellungnahme zum damals vorgesehenen neuen Raumentwicklungsgesetz (das eine Totalrevision des heutigen Raumplanungsgesetzes RPG bedeutet hätte) verfasst. Sie verfolgt die aktuellen Diskussionen zur Revision des RPG weiter.

Ebenso hat die Plattform Bodenschutz eine Stellungnahme zum vorgesehenen Kriterienkatalog für die Entscheidung zu Erdverlegung oder Freileitung elektrischer Hochspannungsleitungen eingereicht.

Geplante Aktivitäten 2010

Für das Jahr 2010 sind wiederum zwei Sitzungen, je im Frühling und im Herbst vorgesehen. Die Termine werden über eine doodle-Umfrage festgelegt. Themen des kommenden Jahres sind die Revision des Raumplanungsgesetzes, die Landschaftsinitiative, das weitere Vorgehen bezüglich des Kriterienkatalogs zu Erdverlegung oder Freileitung elektrischer Hochspannungsleitungen sowie der physikalische Bodenschutz, insb. Nutzung der Panda-Sonde zur Messung des Eindringwiderstands.

www.soil.ch/fachgesellschaft/arbeitsgruppen

Silvia Tobias